

June 1877

Professor Hans Sachs

Es Macbat n. 2 et yo Manden.
 Mr. Moeller wird nicht von einem Correspondent
 mit Krüger & Mr. Williams in Amerika. Kann Sprache desfalls
 nicht fürchten mitteilen, bis wir
 von Mr. Williams hören. Mein Ansicht
 ist nicht auf ungetroffen & ich ich mich
 Mr. Moeller mit ihm. Sagen Sie häufig
 ich gebe ihm keine Option ohne
 Möllers Einwilligung. Möller selbst
 nach dieser Woche nach Berlin und
 wissen & ich ist möglich, das ich nicht
 ihm kommen. Jedemfalls werden Sie
 ich nicht auf ihn, denn es ist schon
 beabsichtigt. Die Arrangements betreffen
 die Company zum Kauf der

34
Anmerkungen Patente sind so gemeinlich
in Ordnung, was kann Miller nicht
begreifen, wenn Sie ihn nicht
die Copiren d. Abdrucken das dieses
Patente bekommen lassen, so
es nicht ohne diese Sache machen
kann. Was Sie mit dieser
Anzeige machen müßte so für
die anderen Länder, wie nach
andere Abdrücke für Amerika
ist notwendig. Morgen ist
Kommsttag soll Ihnen nach bringen
gehorchen.

Grüßend
H. H.

SF Bk 1 German letter 488 (transcribed by Heinz Baumann)

June 8th [189]7

Werther Herr Graetz

Ihr Werthes v. 2 ct zu Hander. Mr. Moeller weiss nichts von einer Correspondenz mit Krüger & Mr. Williams ist momenthan in Amerika. Kann Ihnen deshalb nichts hierüber mittheilen, bis wir von Mr. Williams hören. Mein Amerikaner ist heute auch eingetroffen & sehe ich morgen Mr. Moeller mit ihm. Seyen Sie beruhigt ich gebe ihm keine Option ohne Möllers Einwilligung. Möller beabsichtigt Ende dieser Woch nach Berlin zu reisen & ist es möglich, dass ich mit ihm komme. Jedenfalls warten Sie nicht auf ihn, denn er ist schwer berechenbar. Die Arrangements betreff *[illegible]* Company zum Kauf der auswärtigen Patente sind so ziemlich in Ordnung, nur kann Möller nicht begreifen, warum Sie ihm nicht die Copien d. Abschriften der diversen Patente zukommen lassen, da er nicht ohne diese fertig machen kann. Was Sie mir für Amerika sandten wünscht er für die anderen Ländern, eine nochmalige Abschrift für Amerika ist unnötig. Morgen oder Donnerstag hoffe Ihnen mehr berichten zu können.

Grüssend

S. Falk.

SF Bk 1 German letter 488 (transcribed to modern German by Heinz Baumann, translated by Willemina Venema)

June 8th [189]7

Dear Mr. Graetz,

Your letter of the 2nd of this month is in my hand. Mr. Moeller does not know anything about a correspondence with Krüger & Mr. Williams in America at this moment. Therefore can't tell you anything about it until we hear from Mr. Williams. My American has also arrived today and I will see him tomorrow with Mr. Moeller. Keep calm, I will not give him an option without Möller's permission. Möller will try to travel to Berlin at the end of this week & it is possible that I come along with him. In any case you don't wait for him, because it's hard to trust him. The arrangements regarding *[illegible]* company to buy foreign patents are quite all right, but Möller cannot understand why you will not send him the copies of the transcripts of the patents, as he cannot finish his job without them. What you sent me for America is what he wants for the other countries, another transcript for America is unnecessary. I hope to be able to tell you more tomorrow or Thursday.

Greetings,

S. Falk.